



Newsletter Bauzentrum München Nr. 09/2018 **Montag, 1. Oktober 2018**

Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Tel: (089) 54 63 66 - 0
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 bis 19 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser **kostenfreier E-Mail-Newsletter** informiert Sie regelmäßig über aktuelle
Veranstaltungs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München
sowie über ausgewählte News und interessante weitere Veranstaltungen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an:
bauzentrum.rgu@muenchen.de mit dem Betreff „**Abbestellung Newsletter**“.

Sie können sich auch jederzeit selbst online vom Newsletter abmelden:
www.muenchen.de/bauzentrumnewsletter

Unseren **Online-Veranstaltungskalender** finden Sie hier:
www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender

Dort können sie auch Kalender-Dateien (ICS-Format) für einen Eintrag in ihren elektronischen
Kalender herunterladen.



Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Allgemeine Hinweise

- (1) Umfrage vom Bauzentrum München zum Projekt:
„Energieeffiziente Beleuchtung der Verkehrsflächen in und an Gebäuden“
- (2) Anpassung an den Klimawandel: Bauen und Wohnen in der Stadt
- (3) Studie zum Thema Bauschäden durch Klimawandel von VHV Bauforschung
- (4) Münchner Klimaherbst 2018 (9. Oktober bis 2. November)

B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München

- (1) Ausstellung im Bauzentrum München zum Münchner Klimaherbst (9.10. - 2.11.)
Gebäudeintegrierte Solartechnik: Architektur und Solarenergie
- (2) Aktionstag zum Münchner Klimaherbst am ÖBZ (13. Oktober)
Elektrisch in die Zukunft?
- (3) Fachtag zum Münchner Klimaherbst im Bauzentrum München (15. Oktober)
Zukunft Elektro-Mobil
- (4) Infomobil Bauzentrum München (20. Oktober)
Aktionstag „Da sein für München“

C. Fachforen vom Bauzentrum München

- (1) Fachforum im Rahmen des Münchner Klimaherbstes (15. Oktober)
Elektro-Mobilität: Ladeinfrastruktur in und an Gebäuden
- (2) Fachforum im Rahmen des Münchner Klimaherbstes (24. Oktober)
Gebäude-integrierte Solartechnik

D. Seminare vom Bauzentrum München

- (1) Kompaktseminar K33/18 (16. Oktober)
Brandschutz im Bestand
- (2) Kompaktseminar K34/18 (16. Oktober)
Tiefgaragen: Entwurfsanforderungen - Schäden – Instandsetzung
- (3) Seminar Baurecht after work R10/18 (17. Oktober)
HOAI 2013
- (4) Seminar Baurecht after work R11/18 (18. Oktober)
**Baugenehmigungs-Pflicht bei:
Umbauten und Sanierung - Nutzungsänderung im Bestand**
- (5) Kompaktseminar K35/18 (19. Oktober)
DIN V 18599 Teile 1-12
- (6) Kompaktseminar K36/18 (24. Oktober)
Befestigungstechnik: Verankerung in Beton und Mauerwerk
- (7) Seminar Baurecht after work R12/18 (24. Oktober)
Verlängerte Bauzeit und ihre Rechtsfolgen
- (8) Seminar Baurecht after work R13/18 (25. Oktober)
Nachträge am Bau - ein rechtlicher Leitfaden

E. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München

- (1) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord (15. Oktober)
Sicherheit in Wohngebäuden - Schutz vor Einbrüchen
- (2) Infoabend (16. Oktober)
Augen auf beim Wohnungskauf! Bilder lügen nicht
- (3) Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (17. Oktober)
Strom erzeugen auf dem eigenen Balkon
- (4) Infoabend (18. Oktober)
**Mediation, Schlichtung oder Gericht -
Verfahren wählen für Konflikte beim Wohnen und Bauen**

- (5) Infoabend (22. Oktober)
Metalldächer sicher und dauerhaft planen
- (6) Infoabend (23. Oktober)
Bau- und Sanierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung - das wird gefördert
- (7) VHS SüdOst (24. Oktober)
Elektrosmog in Wohngebäuden
- (8) Infoabend (25. Oktober)
Kanal dicht? Die obligatorische Dichtigkeitsprüfung in der Gebäudeentwässerung

F. Partnerveranstaltungen

- (1) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (18. Oktober)
Grundlagen der Projektsteuerung
- (2) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (18. Oktober)
Photoshop für Architekten
- (3) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (19. Oktober)
Wirtschaftlichkeitsanalyse im Architekturbüro
- (4) Workshop BAYERNenergie e.V. (25. Oktober)
Schimmelpilze in Gebäuden – Verdacht, Erkennen, Bewerten und Sanieren
- (5) Workshop BAYERNenergie e.V. (25. Oktober)
KfW-Regelungen/neues Beiblatt 2 zum Wärmebrückennachweis für Effizienzhäuser

G. Sonstige Veranstaltungshinweise

- (1) Fachforum (10. Oktober)
Oberflächennahe Geothermie
- (2) Exkursion Umweltakademie (13. Oktober)
Ackermannbogen (Energiesystem/Speicher/Solarthermie)
- (3) MGS-Vortragsreihe „Zukunftsforum Energie“ (25. Oktober)
Energetische Modernisierung in einer Wohnungseigentümergeinschaft
- (4) Workshop im Rahmen der Lichtwoche München (31. Oktober)
Beleuchtungsworkshop »Wohnumfeld«
- (5) Fortbildung nullbarriere.de im Bauzentrum München (15./16. November)
DIN 18040-1/3 Barrierefreie öffentliche Infrastruktur

H. Downloads

- (1) Unterlagen Fachforum
Hydraulischer Abgleich bei Heizungs- und Warmwasseranlagen (18. September)
- (2) Unterlagen Fachforum
Schadstoffe in Wohnräumen (26. September)

A. Allgemeine Hinweise

(1) **Umfrage vom Bauzentrum München zum Projekt: „Energieeffiziente Beleuchtung der Verkehrsflächen in und an Gebäuden“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Beleuchtung der Verkehrsflächen in und vor den Gebäuden (Zuwege, Eingänge, Tiefgaragen, Treppenhäuser und Keller) kann deutlich energieeffizienter als derzeit üblich gestaltet werden. Gleichzeitig kann die Barrierefreiheit (sehen und wahrnehmen von Stolperfallen und Gefahrenquellen), der Brandschutz, die Farbgestaltung und das Empfinden von Sicherheit und das Wohlfühlen der Bewohnerinnen und Bewohner erheblich verbessert werden.

Ihre Wahrnehmungen und Einschätzungen in diesem Themenbereich sind uns wichtig, damit wir die Prioritäten unserer Projektarbeit richtig setzen können. Daher bitten wir Sie herzlich, sich wenige Minuten Zeit zum Ausfüllen unseres Fragebogens zu nehmen. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Wenn Sie Fragen oder Vorschläge zu unserem Projekt „Energieeffiziente Beleuchtung der Verkehrsflächen in und an Gebäuden“ haben, können sie uns gerne eine E-Mail senden: bauzentrum.rgu@muenchen.de

[Fragebogen zur Umfrage \(pdf\)](#)

Mit freundlichen Grüßen

Roland Gräbel
Leiter Bauzentrum München

(2) **Anpassung an den Klimawandel: Bauen und Wohnen in der Stadt**

Der Klimawandel ist bereits spürbar – auch in Deutschland. Wie aber wirkt sich ein verändertes Klima auf das Thema "Bauen und Wohnen" vor allem im städtischen Bereich aus? Und was können wir tun, um uns darauf einzustellen?

Das Themenblatt „[Anpassung an den Klimawandel: Bauen und Wohnen in der Stadt](#)“ des Umweltbundesamtes stellt das Wissen zu Risiken des Klimawandels für den Bereich „Bauen und Wohnen“ zusammen und zeigt mögliche Maßnahmen zur Anpassung auf.

Das Bauzentrum München bietet einige kostenfreie Beratungen zu diesem Themenbereich an. Zum Beispiel:

- [Sommerlicher Wärmeschutz](#)
- [Gebäude-Entwässerung: Kanal, Abwasser und Regenwasser](#)
- [Lüftung und Klimatisierung von Wohnungen](#)

Das gesamte Beratungsangebot des Bauzentrum München finden Sie hier:
https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Gesundheit-und-Umwelt/Klimaschutz_und_Energie/Energieeffizientes_Bauen/Beratung.html

(3) Studie zum Thema Bauschäden durch Klimawandel von VHV Bauforschung

Die Versicherungsgesellschaft VHV und das Institut für Bauforschung (IFB) etablieren als „VHV Bauforschung“ eine neue Marke, die ab sofort regelmäßig Forschungsergebnisse zu aktuellen Bauthemen veröffentlichen soll. Es sollen aktuelle Themen praxisnah untersucht und wissenschaftliche Forschungen der Bereiche Planen und Bauen vorangetrieben werden.

Ganz aktuell ist die Studie zum Thema „Bauschäden und Klimawandel“ veröffentlicht worden, die gemeinsam vom Bauherren-Schutzbund (BSB) und der VHV in Auftrag gegeben wurde. Ziel dieser Studie war es, herauszufinden, ob sich der Klimawandel bereits jetzt im Baubereich bemerkbar macht. Analysiert wurden Schadensdaten aus dem Bereich der Gebäudeversicherung.

Die Studie kann über die Seite vhv-bauexperten.de/vhv-bauforschung angefordert werden.

(4) Münchner Klimaherbst 2018 (9. Oktober bis 2. November)

Ziel der 2007 gegründeten Veranstaltungsreihe „Münchner Klimaherbst“ ist es, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger Münchens für die Themen „Klimawandel“ und „Klimaschutz“ zu sensibilisieren. Mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten und Veranstaltungsformaten sollen möglichst viele Bevölkerungsgruppen angesprochen werden.

Der Münchner Klimaherbst hat sich zu einer der wichtigsten und meist beachteten Veranstaltungsplattformen für Nachhaltigkeitsthemen in München entwickelt. Er wird getragen von einem umfangreichen Netzwerk aus Initiativen und Vereinen, Bildungseinrichtungen, Stiftungen und Unternehmen und im Wesentlichen gefördert vom Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München.

Das Leitthema des Münchner Klimaherbstes 2018 ist „Energie für die Wende“. Vom 9. Oktober bis 2. November finden dazu über 100 Veranstaltungen an über 60 Orten in München statt.

Auch das Bauzentrum München ist wieder mit dabei:

- Ausstellung im Bauzentrum München „Gebäudeintegrierte Solartechnik“ (9. Oktober bis 2. November)
- Vortrag in der MVHS Ost „Elektromobilität: Die wirklichen Betriebskosten“ (11. Oktober)
- Aktionstag im ÖBZ „Elektrisch in die Zukunft?“ (13. Oktober)
- Fachtag im Bauzentrum München „Zukunft Elektro-Mobil“ (15. Oktober)
- Vortrag im ÖBZ „Strom erzeugen auf dem eigenen Balkon“ (17. Oktober)
- Fachforum im Bauzentrum München „Bauwerk-integrierte Solartechnik“ (24. Oktober)

<http://klimaherbst.de>



B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München

(1) **Ausstellung im Bauzentrum München zum Münchner Klimaherbst**
Gebäudeintegrierte Solartechnik: Architektur und Solarenergie

Termin: **9. Oktober bis 2. November 2018**
Montag bis Samstag, 9 bis 19 Uhr (nicht an Feiertagen)

Ort: **Bauzentrum München**
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Veranstalter: **Bauzentrum der Landeshauptstadt München**
in Kooperation mit dem
[Solarenergieförderverein Bayern e.V. \(SEV\)](#)



Eintritt frei

Solartechnische Systeme sollten selbstverständliche Bestandteile innovativer Gebäudehüllen wie auch Bausteine energetischer Sanierung sein. Die Ausstellung zeigt Beispiele, wie für den Einsatz von Solartechnik adäquate gestalterische Umsetzungen gefunden wurden. Die dokumentierten Projekte umspannen 15 Jahre (1999 bis 2014) der indirekten Solarenergienutzung an Gebäuden und geben einen Einblick in architektonische Entwicklungen und und technische Möglichkeiten des solaren Bauens.

(3) **Aktionstag zum Münchner Klimaherbst im ÖBZ**
Elektrisch in die Zukunft?



Termin: **Samstag, 13. Oktober 2018, 11 bis 17 Uhr**

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München (ÖBZ)**
 Engschalkingerstraße 166, 81927 München

Veranstalter: **Ökologisches Bildungszentrum München (ÖBZ)**
 in Kooperation mit dem
Bauzentrum München

Hohe Effizienz, weniger CO₂-Ausstoß, Lärm und Luftverschmutzung und die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen – ist Elektromobilität der erste Schritt zu einer nachhaltigeren Verkehrskultur? Und wenn ja: Ist die Elektromobilität schon für den Alltag tauglich? Ist sie schon eine realistische Möglichkeit für mich, meine Familie oder die Hausgemeinschaft? Sollen wir jetzt schon starten oder die weitere Entwicklung abwarten?

Beim großen Aktionstag zum Thema „Elektromobilität“ kommen Sie mit Experten und Expertinnen des Referats für Umwelt und Gesundheit in den Dialog. An verschiedenen Stationen können Sie sich fachkompetent und umfassend informieren, sich zu Fördermöglichkeiten beraten lassen, Lade- und Speichersysteme begutachten und verschiedenste Elektromobile ausprobieren.

Programm:

11 Uhr Eröffnung des Elektromobilitäts-Aktionstags

12 bis 13 **Kurzvorträge im ÖBZ:**

- Fördermöglichkeiten für Elektromobilität in München
- Lademöglichkeiten in München und Umland
- Elektromobilität: Kosten und Rentabilität

11 bis 17 **Informationsstände in und um das ÖBZ:**

- Elektromobile laden: Möglichkeiten für Hausbesitzer_innen und Mieter_innen
- Solarstrom für Elektromobile: Von Balkon bis Carport
- Batterie- und Speichersysteme: Modelle, Kosten und Rentabilität
- Ladesysteme: Grundlagen, Modelle und Voraussetzungen
- Elektromobilität im Praxistest: Ein langjähriger Nutzer informiert

11 bis 17 **Elektromobile rund um das ÖBZ:**

Engagierte Fachbetriebe und Initiativen bieten Ihnen die Möglichkeit, Elektromobile selbst auszuprobieren – vom Pedelec und Lastenrad über E-Roller und E-Mopeds bis hin zu Elektroautomobilen zum Kaufen und Teilen.

(4) **Fachtag zum Münchner Klimaherbst im Bauzentrum München**
Zukunft Elektro-Mobil



Termin: **Montag, 15. Oktober 2018, 12:30 bis 19:15 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Veranstalter: **Bauzentrum München**
In Kooperation mit dem
Ökologischen Bildungszentrum München (ÖBZ)

Teil 1: Fachforum

"Elektro-Mobilität: Ladeinfrastruktur in und an Gebäuden"

Uhrzeit: **12:30 bis 17:00 Uhr**

Zielgruppe: **Fachleute aus der Bau- und Immobilienbranche**

Eintritt: **8 Euro - Anmeldung erbeten**

[Weitere Infos, Programm und Anmeldung](#) (siehe auch weiter unten bei Punkt C 3)

Teil 2: Infoabend

"Zukunft Elektro-Mobil"

Uhrzeit: **17:00 bis 19:15 Uhr**

Zielgruppe: **Interessierte Bürgerinnen und Bürger**

Eintritt: **Eintritt frei - Anmeldung nicht erforderlich**

Die Elektro-Mobilität ist nicht nur ein Anliegen der Politik, auch viele Bürgerinnen und Bürger wollen sich über ihre Möglichkeiten informieren. Dabei sind jedoch noch viele Fragen zu beantworten.

Programm Infoabend:

17:00 **Förderprogramme für Elektro-Mobile**
Dr. Uwe Hera, Referat für Gesundheit und Umwelt, Sachgebiet E-Mobilität

17:45 **Elektro-Mobile im Vergleich**
Annette Schwabenhaus
Dozentin der Handwerkskammer für München und Oberbayern
für die Fortbildung „Berater/in für Elektromobilität (HWK)“

18:30 **Batteriegröße und Ladetechnik**
Stefan Sachs, Dipl.-Ing. (FH),
Dozent der Handwerkskammer für München und Oberbayern
für die Fortbildung „Berater/in für Elektromobilität (HWK)“

19:15 Ende des Fachtags

(5) Infomobil Bauzentrum München
Aktionstag „Da sein für München“

Termin: **Samstag, 20. Oktober 2018, 10 bis 17 Uhr**

Ort: **Marienplatz, Kaufingerstraße, Neuhauser Straße**

Veranstalter: **Landeshauptstadt München**

Eintritt frei!

www.muenchen.de/daseinsvorsorge



Am 20.10.2018 präsentieren die städtischen Dienstleister sich selbst und die Kommunale Daseinsvorsorge beim Aktionstag „Da sein für München“ der Landeshauptstadt - mit einem Programm aus Musik und Information rund um den Marienplatz.

Auf der Bühne gibt es abwechslungsreiche Musik und Interviews mit Vertretern der städtischen Dienstleistern und Referenten der Landeshauptstadt. Neben dem Bühnenprogramm sind die Informationsstände das Herzstück des Tages „Da sein für München“. Am Marienplatz sowie in der Kaufinger- und Neuhauser Straße geben rund 30 städtische Referate und Unternehmen Einblicke in ihre Tätigkeitsfelder. Geklärt werden dabei Fragen, wie die Stadt München funktioniert und wer sie am Laufen hält. In München kümmern sich kommunale Betriebe wie die SWM, der Abfallwirtschaftsbetrieb AWM oder auch muenchen.de um öffentliche Aufgaben wie z.B. den Nahverkehr, die Müllabfuhr und die Bürgerinformation. Warum München stolz auf seine Daseinsvorsorge sein kann, wird beim Aktionstag "Da sein für München" deutlich.

Beim „Bauzentrum München Mobil“ können sie sich über die Aufgaben und Angebote vom Bauzentrum München informieren:

- Beratungen zum energieeffizienten und nachhaltigen Wohnen, Sanieren und Bauen
- Infoabende, Vorträge, Fachveranstaltungen und Seminare
- Förderprogramm Energieeinsparung
- Solarenergie für Alle – Strom vom Balkon

C. Fachforen vom Bauzentrum München

- (1) **Fachforum im Rahmen des Münchner Klimaherbstes**
Elektro-Mobilität: Ladeinfrastruktur in und an Gebäuden
Herausforderungen und Lösungsansätze

Termin: **Montag, 15. Oktober 2018, 12:30 bis 17:00 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Fachliche
Leitung: **Tibor Szigeti**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)

Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de



Anmeldung erbeten

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung

Eintritt: 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Falls Sie eine Bestätigung benötigen, bestellen Sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt.

Thema:

Das Laden von Elektro-Fahrzeugen in und an Gebäuden stellt die Fachwelt und die Entscheidungsträger_innen vor große Herausforderungen. Für viele Fragestellungen und Aspekte müssen noch juristisch, normativ und technisch einwandfreie und machbare Regelungen und Lösungen gefunden werden, dazu gehören unter anderem:

- Der Brandschutz bei Ladestationen und Abstellplätzen in Tiefgaragen.
- Das Abstellen und Laden von Pedelecs im Gebäude.
- Elektroladestationen im Mietrecht und im Recht der WEG.
- Die Ertüchtigung der Elektroversorgung der Gebäude.
- Der Datenschutz beim Laden und Nutzen von Elektro-Mobilen.

Nachdem häufig auch der Wunsch nach einer regenerativen Erzeugung der notwendigen Strommengen vorherrscht stellt sich die Frage, ob erneuerbare Energieträger durch die Elektro-Mobilität einen neuen Auftrieb erhalten.

Das Forum stellt die Herausforderungen und Problemstellungen vor und liefert aktuelle Lösungsansätze.

Programm:

- 12.15 Begrüßungskaffee
- 12.30 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 12.40 **E-Autos und E-Bikes: Gefahren durch Lithium-Ionen Akkus? -
Müssen wir wirklich neu bewerten?**
Felix Menzinger, B.Eng., Brandoberinspektor, Branddirektion München
- 13:05 **Brandschutzkonzept bei der Nachrüstung von Tiefgaragen**
Christian Steinlehner, Dipl.-Ing.(FH),
K33 Brandschutz Riedner Wagner Architekten-Partnerschaft, München
- 13:30 **Die Tiefgarage als Goldgrube? Was Dienstleister leisten können**
Michael Schabl, Isarwatt eG, München
- 13:50 **Elektroladestationen im Mietrecht und im Recht der WEG:
Tragfähige Entscheidungen und Vereinbarungen**
Dr. Kurt Klassen, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht
Rechtsanwälte Dr. Kainz & Partner mbB, München
- 14:15 Pause
- 14:45 **Die Mietlösung zum Laden in Mehrfamilienhäusern**
Martin Amberger, Berater für Photovoltaik, SWM
- 14:55 **Elektromobilität und Datenschutz - Wo geht die Reise hin?**
Christian Mayer, Rechtsanwalt, Noerr LLP, München
- 15:15 **Bohren, Durchbrüche und Lasten anbringen in Tiefgaragen**
Dr.-Ing. Christian Dialer, BYIK VDI, Ingenieurbüro Dr. Dialer
- 15:40 **Ladeinfrastruktur - Alle Gewerke planen und koordinieren**
Monika Braun, Geschäftsführerin,
BRAUN Energiedienstleistungen GmbH & Co. KG, Mühlhausen
- 16:05 **Solarstrom für Elektro-Fahrzeuge**
Janko Kroschl, Dipl.-Ing., Gutachter für Solartechnik, Berater für E-Mobilität (HWK)
Vorstandsmitglied der Deutsche Gesellschaft für Solartechnik (DGS e.V)
- 16:25 **Elektroversorgung der Gebäude prüfen und ertüchtigen**
Wolfgang Münnich-Debus, SWM – Stadtwerke München, Anschluss- und Messservice
- 16:45 Abschlussdiskussion
- 17:00 Ende
-

(2) Fachforum im Rahmen des Münchner Klimaherbstes

Gebäude-integrierte Solartechnik

Chancen und Perspektiven: Architektur, Potenziale, Einsatzgebiete

Termin: **Mittwoch, 24. Oktober 2018, 14:30 bis 18:15 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Fachliche

Leitung: **Cigdem Sanalmis**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)

Anmeldung per E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de



Anmeldung erbeten

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung

Eintritt: 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung:

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Eine Teilnahmebestätigung mit der Bescheinigung von Fortbildungspunkten für die Energieeffizienz-Expertenliste kostet 25 Euro.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, bestellen sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt.

Fortbildungspunkte:

- Für diese Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte für die Energieeffizienz-Expertenliste beantragt

Die gebäudeintegrierte Photovoltaik (GIPV) bietet gerade in verdichteten Städten erhebliche Chancen für eine deutlich intensivere Nutzung der Solarenergie. Die entsprechenden Gebäudeflächen werden „sowieso“ verkleidet, insofern können die Mehrkosten sehr gering gehalten werden. Bei edel verkleideten Gebäuden kann eine GIPV sogar die kostengünstigere und wirtschaftlichere Lösung darstellen. Nicht zuletzt ermöglicht die GIPV eine hohe Eigenverbrauchs-Quote beim Solarstrom und somit auch geringere Stromkosten. Ebenso tun sich neue Chancen für Mieterstrom-Modelle auf.

Die vielen bereits realisierten intelligenten Gebäudehüllen mit GIPV zeigen die Vorteile. Es sind ansprechende architektonische und gleichzeitig energieeffiziente Lösungen möglich, die zudem auch Witterungs-, Schall- und Sonnenschutz sowie Wärmedämmung bieten. Dieses Forum stellt die Chancen und Perspektiven dar. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die wirtschaftlichen Aspekte gelegt.

Die Veranstaltung findet statt im in Kooperation mit dem Solarenergieförderverein Bayern e.V.

Solarenergieförderverein
Bayern e.V.

Bavarian Association for the Promotion
of Solar Energy



Programm:

- 14.15 Begrüßungskaffee
- 14.30 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 14.40 **Was Sie über Photovoltaik am Gebäude wissen sollten**
Technische Grundlagen - Anwendung
Michael Rossa, Dipl.-Physiker, ift Akademie Rosenheim GmbH
- 15.10 **Architekturpreis „Gebäudeintegrierte Solartechnik“:**
Der Wettbewerb zur Förderung der Solarenergienutzung an Gebäuden
Fabian Flade, Solarenergieförderverein Bayern e.V.
- 15.30 **Fassaden als Kraftwerk - Rechtssichere Gestaltung mit PlusEnergiefassaden**
Kai Brandau, Dipl.-Ing., DAW SE, GB Lithodecor
- 16:15 Pause
- 16:35 **Sonnenstrom aus Beton**
Samira Aden, M.Sc.,
BAU KUNST ERFINDEN - Forschungsplattform der Universität Kassel
- 17:05 **Solarfassaden - von passiv zu aktiv: Moderne Solarstrom-Fassaden**
Dr. Franz Karg, Avancis GmbH
- 17:35 **GIPV – Aufbruch aus der Nische**
Torsten Röder, a2-solar Advanced and Automotive Solar Systems GmbH
- 18:00 Abschlussdiskussion
- 18:15 Ende der Veranstaltung

D. Seminare vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Seminare" vom Bauzentrum München](#)

[Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

[Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

(1) **Kompaktseminar K33/18** **Brandschutz im Bestand**

Termin: **Dienstag, 16. Oktober 2018, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

1 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referenten

Christian Steinlehner, Dipl.-Ing. (FH)

Architekt, Brandschutzfachplaner, Mitglied in der Vereinigung der Brandschutzplaner e.V. (VdBP), Gründer und Partner der K33 Brandschutz Steinlehner Riedner Wagner Architekten-Partnerschaft

Michael Josef Huber, Rechtsanwalt, München,

Fachgebiet u.a.: Öffentliches Baurecht - Vorbeugender Brandschutz

Thema

Seit der Novellierung der Bayerischen Bauordnung beginnend 1998 und zuletzt im August 2007 (in Kraft getreten am 1. Januar 2008) übernehmen die Planerinnen und Planer eine größere Verantwortung beim Brandschutz. Hierzu ist ein Brandschutz-Nachweis zu erstellen. Beim Bauen im Bestand ist insbesondere der „Bestandsschutz“ von Bedeutung.

Inhalt

Das Seminar zeigt anhand von Beispielen aus der Praxis zunächst wichtige Rechtsgrundlagen und Begriffe rund um den Brandschutz auf. Anschließend werden Inhalte und Verantwortlichkeiten eines Brandschutz-Nachweises erläutert. Im nächsten Abschnitt werden die Besonderheiten beim Bauen im Bestand im Hinblick auf den Brandschutz diskutiert und insbesondere der „Bestandsschutz“ hierbei näher betrachtet.

Schwerpunkte

- Der Brandschutz-Nachweis
- Brandschutz im Bestand
- Praktische Beispiele
- Dokumentation von Maßnahmen
- Notwendige Qualifikation der Baubeteiligten

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Unternehmer_innen, Bauträger_innen, Bauherr_innen, Baufirmen, Hausverwaltungen, Beirat_innen, Makler_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(2) **Kompaktseminar K34/18**

Tiefgaragen: Entwurfsanforderungen - Schäden – Instandsetzung

Termin: **Dienstag, 16. Oktober 2018, 15 bis 18 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Dr.-Ing. Christian Dialer - BYIK VDI

Ingenieur- und Sachverständigenbüro, beratender Ingenieur (Bayerische Ingenieurekammer-Bau), zertifizierter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden, Lehrbeauftragter an der Hochschule München

Thema

Obwohl die wiederkehrenden Schäden an Tiefgaragen (meist in Form der Bauweise „Weiße Wanne“ ausgeführt) seit langem bekannt sind, treten diese auch in neueren Bauwerken leider immer wieder auf. In diesem Seminar werden an Hand von Praxisbeispielen die wesentlichen Entwurfskriterien aus bautechnischer Sicht diskutiert und erläutert. Dabei wird neben den typischen Korrosionsschäden auch auf Risse, Fugen, Entwässerung und die Instandsetzung von Schäden im Stahlbetonbau Bezug genommen.

Inhalt

- Grundsätzliche Entwurfsanforderungen an Tiefgaragen
- Müssen Tiefgaragen entwässert sein?
- Welche Instandsetzungen sind Standard, welche eher praxisfremd?
- Ist jeder Riss ein Mangel oder ab wann ist ein Riss ein Riss?
- Müssen Tiefgaragen beschichtet sein?
- Wie sieht es mit der Entwässerung von Lichtschächten aus?
- Welche Methoden der Prüfung der Dichtheit gibt es?
- Kritische Beurteilung von Messwerten und Messgeräten
- Von wem können Mängel verursacht werden?

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Bausachverständige, Handwerker_innen, Bauträger_innen, Bauunternehmen, Hausverwaltungen, Verwaltungsbeirat_innen, Rechtsanwälte_innen, Versicherungen, Makler_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(3) Seminar Baurecht after work R10/18

HOAI 2013:

- Sichere Honorarberechnung und Vertragsgestaltung
- Spannungsfeld mit BGB-Architekten- und Ingenieurvertragsrecht

Termin: **Mittwoch, 17. Oktober 2018, 16 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 30 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referentin

Anja Binder, Rechtsanwältin,

Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht, Partnerin der Anwaltskanzlei für privates Bau-, Architekten- und Vergaberecht Dr. Kainz & Partner, Mitautorin des „Praxiskommentars zur HOAI 2013“ von Ebert/Stork (Hrsg.) und des Fachbuches „Urheberrecht für Architekten und Ingenieure“

Thema

Das Seminar unterstützt Bauherr_innen und Planer_innen bei der praktischen Anwendung und Umsetzung der HOAI 2013. Es zeigt praxisnahe Lösungen bei der Gestaltung und Abwicklung von Architekten- und Ingenieurverträgen auf. Besonderes Augenmerk gilt dabei dem Spannungsfeld zwischen den preisrechtlichen Vorgaben der HOAI und der Vertragsgestaltungsfreiheit im BGB-Architekten- und Ingenieurvertragsrecht. Eine sichere und interessengerechte Honorarvereinbarung zwischen Planerinnen und Planern und den Bauherrinnen und Bauherren dient der Vermeidung von Honorarstreitigkeiten und kostspieligen Fehlern.

Inhalt

- Darstellung der HOAI-Systematik und der wichtigsten Abrechnungsregeln
- Berechnung des Honorars für Architekt_innen und Bauingenieur_innen nach der HOAI 2013 (Grundlagen der Honorarberechnung, Bestimmung der Honorarparameter, Leistungsbilder, anrechenbare Kosten, Honorarzonen, Bauen im Bestand)
- Wirksamkeitsvoraussetzungen und Gestaltungsmöglichkeiten einer Honorarvereinbarung zwischen Bauherr_in und Architekt_in bzw. Bauingenieur_in
- Wichtige Änderungen der HOAI 2013 gegenüber der HOAI 2009

Zielgruppe

Alle Parteien von Architekten- und Ingenieurverträgen, also Bauherr_innen, Architekt_innen, Bauingenieur_innen und Fachplaner_innen sowie Studierende der Fachrichtungen Architektur und Bauingenieurwesen

(4) **Seminar Baurecht after work R11/18**

Baugenehmigungs-Pflicht bei:

- **Umbauten und Sanierung**
- **Nutzungsänderung im Bestand**

Termin: **Donnerstag, 18. Oktober 2018, 16 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 30 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Thema

Veränderungen an Gebäuden sind teilweise genehmigungsfrei, teilweise genehmigungspflichtig. Die Abgrenzung ist im Einzelfall zu treffen. Wenn eine Genehmigungspflicht angenommen wird, stellt sich die weitere Frage, ob und in welchem Maße die Baubehörde an das Bestandsgebäude zusätzliche Anforderungen stellen kann? Auch die reine Nutzungsänderung ohne Änderung des baulichen Bestandes kann die Genehmigungspflicht auslösen.

Inhalt

- Baugenehmigungspflicht hinsichtlich Umbauten und Sanierung von Bestandsgebäuden
- Baugenehmigungspflicht hinsichtlich Nutzungsänderungen im Bestand
- Behördliche Anforderungen wider Bestandsschutz
- Auswirkungen von Maßnahmen wie Mieterstrom-Anlagen, Ladestationen, energetische Sanierung etc.

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Energieberater_innen, Verantwortliche in der Gebäude- und Immobilienwirtschaft, Eigentümer_innen, Bauherr_innen, Hausverwaltungen, Beiräte und Studierende

(5) **Kompaktseminar K35/18**

DIN V 18599 - Teile 1 bis 12

- Neuerungen in der aktualisierten Fassung 2016/2017

- Falls GEG noch nicht verabschiedet: Häufige Fragen zur Anwendung der Fassung 2011

Termin: **Freitag, 19. Oktober 2018, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

1 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

4 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Christian Böttcher, Dipl.-Ing. (TU) Bauingenieurwesen

ö.b.u.v. Sachverständiger für Wärme- und Feuchteschutz, KfW-Effizienzhaus-Experte für Wohn- und Nichtwohngebäude, Sachverständiger nach § 3 AVEn (vormals § 2 Abs. 1 ZVENEV), freiwilliges Mitglied bei der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau, Mitglied bei BAYERNenergie e.V.

Thema

Die Normenreihe DIN V 18599 befasst sich mit der Berechnung des Nutz-, End- und Primärenergiebedarfs für Heizung, Kühlung, Lüftung, Trinkwarmwasser und Beleuchtung von Wohn- und Nichtwohngebäuden. Mit dem geplanten neuen „Gebäudeenergiegesetz“ (GEG) wird für den öffentlich-rechtlichen Nachweis von Nichtwohngebäuden die Bilanzierung nach der aktualisierten Ausgabe 2016/2017 der DIN V 18599 verbindlich vorgeschrieben. Darüber hinaus soll das bisherige Nachweisverfahren für Wohngebäude nach DIN V 4108-6 und DIN V 4701-10 durch die in der DIN V 18599 beschriebenen Verfahren ersetzt werden.

Inhalt

Die wesentlichen Neuerungen der DIN V 18599, Teile 1 bis 12:

- Neue Komponenten und Kennwerte für die Gebäude- und Anlagentechnik
- Vereinfachungen des Berechnungsverfahrens für Nichtwohngebäude
- „Endenergie“ zur Bewertung von Null- und Plusenergiegebäuden
- Vereinfachtes Nachweisverfahren für Wohngebäude (Teil 12)
- Rechnerische Berücksichtigung von PV-Anlagen / Batteriespeichern

Falls das „Gebäudeenergiegesetz“ (GEG) bis zum Seminartermin noch nicht verabschiedet sein sollte, wird schwerpunktmäßig auf häufige Fragen zur dann weiterhin gültigen Fassung 2011 eingegangen.

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Bausachverständige, Investor_innen, Bauträger_innen und Studierende

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:



(6) **Kompaktseminar K36/18**

Befestigungstechnik: Verankerung in Beton und Mauerwerk

Termin: **Mittwoch, 24. Oktober 2018, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

2 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

2 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

2 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent_innen

Simone Kantner / Ulrich Kantner

Gründungspartner der Kantner & Partner Sachverständige PartG. Den Schwerpunkt ihrer gutachterlichen Tätigkeit bilden die Abdichtung erdberührter Bauteile sowie der Schutz und die Instandsetzung von Bauteilen aus Beton.

Thema

Gegenstand des Kompaktseminars ist die Dübel-Verankerung aus technischer und rechtlicher Sicht. Es werden die Anforderungen an Planung, Bemessung und Montage von Verankerungen sowie Wirkungsweise und Besonderheiten einzelner Dübelsysteme aufgezeigt. Schwerpunkt bilden dabei insbesondere nachträgliche Bewehrungsanschlüsse und Schwerlastbefestigungen mittels chemischer Dübel.

Inhalt

- Gesetze, Normen und Richtlinien
- Prüfpflicht und Verkehrssicherungspflicht
- Zerstörende und zerstörungsfreie Prüfverfahren
- Anforderungen an Planung und Ausführung
- Dübelsysteme
- Beispiele aus der gutachterlichen Praxis

Zielgruppe

Bauingenieure_innen, Architekten_innen, Rechtsanwälte_innen, Richter_innen, Studenten_innen der einschlägigen Fakultäten, Bautechniker_innen, Bauleiter_innen, Vertreter_innen von Baubehörden

(7) **Seminar Baurecht after work R12/18**
Verlängerte Bauzeit und ihre Rechtsfolgen

Termin: **Mittwoch, 24. Oktober 2018, 16 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 30 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Wolfgang Junghenn, Rechtsanwalt,

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Partner der Münchner Baurechtskanzlei Dr. Kainz & Partner, Lehrbeauftragter für privates Bauvertragsrecht an der Hochschule München (FH), Mitautor des vierbändigen Lose-Blattwerks "Erfolg in Baustreitigkeiten", Mitglied des Netzwerks Bau Kompetenz München (BKM), Mitautor des Beck'schen VOB/B- Kommentars

Thema

In der Praxis nehmen die Streitigkeiten zwischen Bauvertragspartnerinnen und -partnern wegen entstandener Mehrkosten aufgrund eingetretener Bauzeitverlängerung beziehungsweise auf Grund von gestörtem Bauablauf zu. Oft ist kein Einvernehmen darüber zu erzielen, wer für diese Mehrkosten aufzukommen hat. Das Seminar versucht unter Bezugnahme auf die hierzu ergangene höchstrichterliche Rechtsprechung Antworten zu geben.

Inhalt

- Bauzeit- / Ausführungsregelungen nach BGB/VOB – Ausgabe 2016
- Die Verzugsregelung des BGB
- Die Ansprüche der Bauherrin, des Bauherrn bei verzögerter Ausführung, insbesondere die Ansprüche aus Vertragsstrafe
- Die Ansprüche der Bauunternehmerin, des Bauunternehmers auf Bauzeitverlängerung
- Die Ansprüche der Bauunternehmerin, des Bauunternehmers bei verzögerter Bauausführung

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an alle, die einen Bauvertrag schließen wollen oder bereits geschlossen haben: Auftraggeber_innen (Bauträger_innen und Generalunternehmer_innen), Auftragnehmer_innen, Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Bausachverständige, Vertreter_innen von Behörden, Rechtsanwälte_innen, Verwaltungsbeirat_innen sowie Studierende der Fachrichtung Bau.

(8) **Seminar Baurecht after work R13/18**

Nachträge am Bau - ein rechtlicher Leitfaden

(inklusive der aktuellen Reform des Bauvertragsrechts im BGB)

Termin: **Donnerstag, 25. Oktober 2018, 16 bis 19 Uhr**

Link zu Kalender-Datei (ICS-Format) für Eintrag in elektronische Kalender

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 30 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Seminarbeschreibung \(pdf\)](#)
- [Broschüre Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)
- [Anmeldung Seminare 2018 Bauzentrum München \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)

Referent

Cornelius Hartung, Rechtsanwalt

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Partner der Anwaltskanzlei für privates Bau-, Architekten- und Vergaberecht Dr. Kainz & Partner, Mitautor des 4-bändigen Loseblattwerks „Erfolg in Baustreitigkeiten“ und des Handbuchs für Energieberater, Mitarbeiter der Zeitschrift für Vergaberecht, Mitautor im Beck'schen VOB/B-Kommentar, Berater im Bauzentrum München und Mitglied im Netzwerk Bau Kompetenz München (BKM)

Thema

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Leitfaden an die Hand zu geben, um Nachträge am Bau konfliktfrei zu bewältigen. Es werden die verschiedenen Möglichkeiten von Nachträgen und deren sachgerechte Behandlung unter Berücksichtigung der aktuellen Reform des Bauvertragsrechts im BGB vorgestellt.

Inhalt

- Begründetheit von Vergütungsansprüchen bei Mengenmehrungen, Änderungs- und Zusatzleistungen nach der VOB/B und BGB
- Ermittlung des „neuen“ Preises
- Auswirkung von Nachlass und Skonto auf Nachträge
- Formale Anforderungen der VOB/B an die Fälligkeit und Verzinsung von Rechnungen
- Strategien zur Vermeidung von häufigen Konfliktsituationen wie Arbeitseinstellung oder Vertreter_in ohne Vertretungsmacht
- Abgrenzung Einheitspreisvertrag zu Detail- und Globalpauschalpreisvertrag
- Nachträge unter Berücksichtigung der aktuellen Reform des Bauvertragsrechts im BGB

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an alle, die sich mit dem Bauen bzw. mit Streitfragen am Bau beschäftigen: Auftraggeber_innen (Bauleute aller Art), Auftragnehmer_innen, Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Bausachverständige, Bauträger_innen, Studierende der Fachrichtung Bau und Vertreter_innen von Behörden.

E. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Infoabende und Vorträge" vom Bauzentrum München](#)

[Flyer Infoabende Bauzentrum München September bis Dezember 2018 \(pdf\)](#)

(1) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Ost zum Münchner Klimaherbst **Elektromobilität: Die wirklichen Betriebskosten**

Termin: **Donnerstag, 11. Oktober 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Norbert Endres**, staatlich geprüfter Umweltschutztechniker
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Ost**, Severinstr. 6
www.mvhs.de
www.klimaherbst.de



Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Vor dem Kauf eines Elektrofahrzeugs stellen sich den Interessierten wichtige Fragen: Auf welche Kriterien sollte bei der Auswahl geachtet werden? Welches Fahrzeug mit welcher Technik und Reichweite ist für mich geeignet? Welche Modelle sind überhaupt am Markt verfügbar? Wie aufwändig sind Betrieb und Unterhalt? Soll der Akku gemietet oder gekauft werden? Wo gibt es schon Ladestationen, wo tanke ich Ökostrom und zu welchem Preis? Ein langjähriger Fahrer eines Elektrofahrzeugs führt Sie in das Thema ein und beantwortet Ihre Fragen.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(2) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord**
Sicherheit in Wohngebäuden - Schutz vor Einbrüchen

Termin: **Montag, 15 Oktober 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Gerwald Wiedmann**, Diplom-Bauingenieur (FH)

Ort: **MVHS Nord**, Troppauerstr. 10
www.mvhs.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die Anzahl der Einbrüche in Deutschland gibt immer noch Anlass zur Sorge. Die Täterinnen und Täter prüfen die Objekte auf Schwachstellen und Abwesenheit der Bewohnerinnen und Bewohner und schlagen schnell, gut vorbereitet und gezielt zu. Änderungen unserer Verhaltensweisen, Zurückhaltung mit Informationen und gute, nachbarliche Kommunikation erhöhen zwar die Sicherheit, trotzdem sollten erkannte Schwachstellen beseitigt werden. Mechanische Sicherungsmaßnahmen an Türen und Fenstern sind ein wichtiger Baustein; danach werden Alarmsysteme und Überwachungskameras, ihre Vor- und Nachteile erläutert. Die Kosten für verschiedene Maßnahmen und Empfehlungen aus der Praxis runden den Vortrag ab.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(3) **Infoabend**
Augen auf beim Wohnungskauf! Bilder lügen nicht

Termin: **Dienstag, 16. Oktober 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Bernd Schwarz**, staatlich geprüfter Betriebswirt

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Viel Zeit wird bei der Suche nach der richtigen Immobilie aufgewendet und viel Geld in die Immobilie investiert. Dennoch bleibt leider nicht selten die volle Zufriedenheit aus, denn das eine oder andere „Fehlerchen“ wurde übersehen. Einige Beispiele:

- Tolles Haus - nur leider direkt an der viel befahrenen Durchgangsstraße
- Schöne große Fensterfront auf der Südseite - nur leider kein Dachüberstand und keine Möglichkeit zur Beschattung
- Fehlende Überdachung im Zugangsbereich
- Tiefgarage, die regelmäßig überschwemmt wird

An Hand von Bildern zeigt der Vortrag, was alles schiefgehen kann.

(4) **Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München zum Münchner Klimaherbst**
Strom erzeugen auf dem eigenen Balkon

Termin: **Mittwoch, 17. Oktober 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Cigdem Sanalmis**, Solarteurin, Energieberaterin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166
www.oebz.de
www.klimaherbst.de



Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Der Eigenverbrauch von selbst erzeugtem Solarstrom – anstelle der Einspeisung ins öffentliche Netz – spielt wegen der sinkenden Vergütung bei höheren Strompreisen eine immer wichtigere Rolle. Um die Leistungsspitzen optimal zu nutzen, ist ein zusätzlicher Stromverbraucher wie z.B. ein Elektrofahrzeug (vom Pedelec über den PKW bis zum Transporter) eine sinnvolle und effektive Lösung in der Planung der künftigen Energieversorgung. Der Vortrag zeigt anschaulich, wie Elektrofahrzeuge mit Solarstrom betankt werden können.

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Energieeffizienz und natürliche Baustoffe“ an.

(5) **Infoabend**

Mediation, Schlichtung oder Gericht:
Verfahren wählen für Konflikte beim Wohnen und Bauen

Termin: **Donnerstag, 18. Oktober 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Juliana Helmstreit**, Rechtsanwältin, Mediatorin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Viele Wege führen nach Rom. Um hinzukommen, muss man wissen, wo Rom liegt, wie weit es bis Rom ist und welcher der Wege für alle Beteiligten machbar ist und sicher ans Ziel führt. Rund ums Bauen und Wohnen gibt es jede Menge Möglichkeiten für Auseinandersetzungen. Schnell können dann Nachbarinnen und Nachbarn oder Vertragspartnerinnen und -partner vor Gericht landen. In vielen Fällen geht es um mehr als das störende Laub, den nervenden Lärm oder die zu beseitigenden Mängel. Der Erfolg der Lösung hängt maßgeblich von der Wahl des Vorgehens ab. Daher sollte im Rahmen einer Erstberatung neben den rechtlichen Rahmenbedingungen auch geklärt werden, welches Verfahren am geeignetsten ist. Dazu werden unterschiedliche Kriterien bewertet, wie zum Beispiel gute Beziehungen erhalten, möglichst schnelle Klärung erreichen oder Entscheidung delegieren. Der Vortrag stellt anhand verschiedener Fälle aus ihrer Praxis die Licht- und Schattenseiten verschiedener Verfahren wie Schiedsgutachten, Schlichtung, Mediation, Anwaltsvergleich oder Gerichtsverfahren vor.

(6) **Infoabend**

Metалldächer sicher und dauerhaft planen

Termin: **Montag, 22. Oktober 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Stefan Holz**, Dipl.-Ing., sachverständiger Qualitätsprüfer für die Montagearbeiten mit Bauelementen aus Metallblech (IFBS)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Dächer aus verschiedenen Metallen gibt es seit vielen Jahrhunderten. Bekannt sind vor allem Kupfer- oder Bleidächer bei Kirchen oder repräsentativen Bauten. Heute können Metалldächer daneben aus Stahl, Zink oder Aluminium sein und für jedes Haus eingesetzt werden.

Der Vortrag legt besonderen Wert auf die qualitätsvolle Planung und Ausführung von Metалldächern. Unter anderem werden folgende Fragen behandelt:

- Unterschiede bei handwerklichen Metалldächern und industriellen Metалldachsystemen
- Anwendungsbereiche von 0° bis 90°
- Konstruktion mit oder ohne Hinterlüftung
- Dachaufbauten, Dampfsperre, Wärmedämmung
- sichere Dachrandabschlüsse
- kritische Einbausituationen
- Lebensdauer von Metалldächern
- Leistungsverzeichnisse korrekt erstellen und Nachträge minimieren
- Werkplanung und Ausführungszeichnung

(7) **Infoabend**

Bau- und Sanierungsmaßnahmen zur Energieeinsparung - das wird gefördert

Termin: **Dienstag, 23. Oktober 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Gesa Lenhardt**, Dipl.-Ing., Architektin, Energieberaterin BAFA/KfW
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Neben dem Bund und dem Land Bayern unterstützt auch die Landeshauptstadt München mit dem Förderprogramm Energieeinsparung (FES) die Münchner Bürgerinnen und Bürger bei Maßnahmen zur Energieeinsparung und dem Umstieg auf erneuerbare Energieträger. Ziel des Programms ist es, mit den verfügbaren städtischen Mitteln eine möglichst große Reduzierung des Energiebedarfs und damit des CO₂-Ausstoßes zu erreichen. Der Vortrag stellt das aktuelle Förderprogramm vor und erklärt Schritt für Schritt, welche Maßnahmen gefördert werden, wie der Weg zur Förderung abläuft und ob bzw. welche Förderprogramme kombinierbar sind. Auch wird der Münchner Qualitätsstandard erläutert, der wichtige Hilfestellungen zum nachhaltigen Bauen und Sanieren gibt.

(8) **Vortrag in der VHS SüdOst**
Elektrosmog in Wohngebäuden

Termin: **Mittwoch, 24. Oktober 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Christoph Bijok**, Dipl.-Ing., Architekt, Baubiologe
Berater im Bauzentrum München

Ort: **VHS SüdOst**, Wolf-Ferrari-Haus, Raum 232, Rathausplatz 2, Ottobrunn
www.vhs-suedost.de

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Elektrosmog zu vermeiden ist heute fast unmöglich geworden. Dabei sind längst nicht alle möglichen gesundheitlichen Belastungen ausreichend geklärt. Dieser Vortrag soll zeigen, was man unter Elektrosmog versteht und welche Möglichkeiten es gibt, durch gezielte Auswahl und bewusste Nutzung von Gebäudetechnik die Strahlung im niederfrequenten und hochfrequenten Bereich vorsorglich stark zu verringern

Die VHS SüdOst bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

(9) **Infoabend**
Kanal dicht? Die obligatorische Dichtigkeitsprüfung in der Gebäudeentwässerung

Termin: **Donnerstag, 25. Oktober 2018, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Boris John**, Dipl.-Ing., privater Sachverständiger Wasserwirtschaft
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken sind verpflichtet, in regelmäßigen Abständen die Dichtigkeit der häuslichen Abwasserkanalisation und der Regenwasserableitung zu überprüfen und schriftlich zu belegen. Damit soll vermieden werden, dass Grundwasser und Boden verunreinigt werden oder Fremdwasser in die Kanalisation eindringt. Bei eventuell nötigen Sanierungsmaßnahmen bietet sich die Möglichkeit, die Entwässerungsanlagen neu zu gestalten und die mit der Prüfung verbundenen Kosten über Gebühreneinsparungen zu refinanzieren. Der Vortrag erläutert die Vorgehensweise zur Dichtigkeitsprüfung und stellt die möglichen Schäden, die Sanierungs- oder Erneuerungsmaßnahmen sowie eine technische und finanzielle Gesamtbetrachtung vor.

F. Partnerveranstaltungen

[Link zum Veranstaltungskalender "Partnerveranstaltungen" vom Bauzentrum München](#)

(1) Seminar der Bayerischen Architektenkammer **Grundlagen der Projektsteuerung**

Termin: **Donnerstag, 18. Oktober 2018, 9.30 bis 17.00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,
Waisenhausstr. 4, 80637 München**

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **150 Euro für Kammermitglieder/Absolventen
220 Euro für Gäste**

[Programm und Anmeldung](#)

(2) Seminar der Bayerischen Architektenkammer **Photoshop für Architekten**

Termin: **Donnerstag/Freitag, 18./19. Oktober 2018, jeweils 9.00 bis 16.30 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,
Waisenhausstr. 4, 80637 München**

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **480 Euro für Kammermitglieder/Absolventen
590 Euro für Gäste**

[Programm und Anmeldung](#)

(3) Seminar der Bayerischen Architektenkammer **Wirtschaftlichkeitsanalyse im Architekturbüro**

Termin: **Freitag, 19. Oktober 2018, 9.30 bis 17.00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,
Waisenhausstr. 4, 80637 München**

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **250 Euro für Kammermitglieder/Absolventen
330 Euro für Gäste**

[Programm und Anmeldung](#)

(4) **Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München**
Schimmelpilze in Gebäuden – Verdacht, Erkennen, Bewerten und Sanieren

Termin: **Donnerstag, 25. Oktober 2018, 9 bis 13 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **130 Euro** für Mitglieder
160 Euro für Nichtmitglieder

[Programm und Anmeldung](#)

(5) **Workshop BAYERNenergie e.V. im Bauzentrum München**
KfW-Regelungen / neues Beiblatt 2 zum Wärmebrückennachweis für Effizienzhäuser

Termin: **Donnerstag, 25. Oktober 2018, 13:30 bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10. 81829 München

Veranstalter: **BAYERNenergie e.V.**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **130 Euro** für Mitglieder
160 Euro für Nichtmitglieder

[Programm und Anmeldung](#)

G. Sonstige Veranstaltungshinweise

(1) **Fachforum** **Oberflächennahe Geothermie**

Termin: **Mittwoch, 10. Oktober 2018, 9 bis 17 Uhr**

Ort: **Bürgerhaus der Gemeinde Haar**, Kirchenplatz 1, 85540 Haar b. München

Veranstalter: **Technische Universität München**
Energieagentur Ebersberg-München gGmbH
Erdwärme Gemeinschaft Bayern e.V.
Landkreis München
Bayerische Verwaltungsschule

Gebühr: **100 Euro** (Ermäßigung möglich)

Die Fortbildungsveranstaltung ist für verschiedene Interessensgruppen konzipiert. Neben Bohrfirmen, Planungsbüros, Architekt_innen und Energieberater_innen werden kommunale Fachleute sowie Endkund_innen angesprochen. Das Fachforum behandelt die Fragen „Was ist Erdwärme? Welche Wärmequellen gibt es? Wie ist die Marktentwicklung?“ In weiteren, parallelen Gruppen werden Planung und Bau von Erdwärmesonden und Brunnenanlagen diskutiert sowie planerische, wirtschaftliche und ökologische Aspekte vorgestellt.

Programm und Anmeldung

(2) **Exkursion Umweltakademie** **Ackermannbogen (Energiesystem/Speicher/Solarthermie)**

Termin: **Samstag, 13. Oktober 2018, 14 Uhr**

Veranstalter: **Die Umwelt-Akademie e.V.**
Verein Ackermannbogen e.V.

Führung: **Rainer Vallentin** oder **Heidrun Eberle**

Kosten: keine, der Ackermannbogen e.V. bittet um Spenden

Teilnehmerzahl begrenzt
Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Weitere Infos und Anmeldung

(3) **MGS-Vortragsreihe „Zukunftsforum Energie“**
Energetische Modernisierung in einer Wohnungseigentümergeinschaft
Herausforderungen und Lösungsansätze

Termin: **Donnerstag, 25. Oktober 2018, 16 bis 20 Uhr**

Ort: **Bürgersaal am Westkreuz,**
Friedrichshafener Straße 17, 81243 München

Veranstalter: **Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH (MGS)**

Teilnahme kostenfrei

Anmeldung bis 19. Oktober erforderlich

Programm und Anmeldung

Der Anteil von energetischen Modernisierungen bei Wohnungseigentümergeinschaften ist relativ gering, obwohl das Potenzial zu energetischen Einsparungen sehr hoch wäre. Dies liegt an den besonderen juristischen Rahmenbedingungen, der langwierigen Entscheidungsfindung und den Herausforderungen eine Finanzierung.

Zur Erreichen der geplanten Klimaziele durch Energieeffizienzsteigerung nehmen WEGs eine Schlüsselposition ein. Deshalb hat die Stadt München für das Sanierungsgebiet „Neuaubing-Westkreuz“ im „Integrierten Stadtteilentwicklungskonzept“ (ISEK) unter anderem auch energetische Sanierungsziele festgelegt und unterstützt (auch) WEGs durch verschiedene Maßnahmen. Diese werden in den Fachbeiträgen vorgestellt. Die Veranstaltung und zusätzliche Förderung richtet sich gleichermaßen an Wohnungseigentümer_innen, Verwaltungsbeiräte und Hausverwaltungen, Architekt_innen und Energieberater_innen sowie an alle fachlich und inhaltlich Interessierten.

(4) **Workshop im Rahmen der Lichtwoche München 2018**
Beleuchtungsworkshop »Wohnumfeld«

Termin: **Mittwoch, 31. Oktober 2018, 16:30 bis 19:30 Uhr**

Ort: **Wohnanlage Am Harras 3-9, Plinganserstraße 44-48**

Eintritt frei - Anmeldung erforderlich

Unsere Erfahrung zeigt, dass die Beleuchtung von Verkehrsflächen im Wohnumfeld (z.B. Zuwege zu Haustür, Eingangsbereiche, Treppenhäuser, Wege in den Innenhöfen von Wohnanlagen) meist unzureichend lichtplanerisch gestaltet ist und so zu einem verminderten Sicherheitsgefühl, Wegeunfällen und reduzierter Nutzung von Gemeinschaftsbereichen führt.

Im angebotenen Workshop werden am Beispiel einer denkmalgeschützten Wohnanlage Dunkelstellen und Gefahrenzonen begutachtet und mögliche Konzepte ausprobiert und diskutiert. Dazu stehen uns Außen- und Innenleuchten verschiedener Firmen zur Verfügung, um die unterschiedliche Wirkung zu testen und zu erleben.

Der Workshop wird durchgeführt und begleitet von Monika Kröner (Lichtdesign) und Dr. Corinna Haupt (Neurophysiologie).

(5) **Fortbildung nullbarriere.de im Bauzentrum München**
DIN 18040-1/3 Barrierefreie öffentliche Infrastruktur

Termin: Donnerstag und Freitag, 15. und 16. November 2018, 9 bis 17 Uhr

Ort: Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10

Veranstalter: [Fachportal nullbarriere.de](http://Fachportal.nullbarriere.de)

Kosten: pro Modul: **275 Euro**
beide Module: **500 Euro**
zzgl. 15 Euro Verpflegung/Tag (zzgl. MwSt.)

Programm und Anmeldung

H. Downloads

- (1) Unterlagen Fachforum
[Hydraulischer Abgleich bei Heizungs- und Warmwasseranlagen \(18. September\)](#)
- (2) Unterlagen Fachforum
[Schadstoffe in Wohnräumen \(26. September\)](#)

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei, energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch
Bauzentrum München